



Lieferando.at

VEGANUARY

Wien, 7. Jänner 2021

Lieferando-Studie zum Veganuary: Österreicher immer mehr an veganer Ernährung interessiert - darunter mehr Männer als Frauen

Lieferando.at nimmt erstmalig am Veganuary teil und liefert überraschende Fakten rund um vegane Ernährung

- 135 Prozent mehr vegane Bestellungen auf Lieferando.at.
- 76 Prozent der 18-35-Jährigen interessieren sich für eine fleischfreie Ernährung
- Mehr Männer (47 %) als Frauen (35 %) sind an veganer Ernährung interessiert – und sie kochen auch häufiger so
- Ein Mythos löst sich auf: Nur noch 41 Prozent der Österreicher befürchtet, durch vegane Ernährung zu wenig Nährstoffe zu sich zu nehmen

„**Probier's vegan diesen Jänner**“ – unter diesem Motto startet in Österreich der Veganuary. Ziel der globalen Bewegung ist es, Menschen an eine vegane Ernährung heranzuführen und sie dabei zu unterstützen, sich einen Monat rein pflanzlich zu ernähren. Lieferando.at, Österreichs beliebte Online-Bestellplattform für Essen, unterstützt die Veganuary-Bewegung und macht es sich zur Mission, Konsumenten an vegane Alternativen heranzuführen und mögliche Barrieren aus dem Weg zu schaffen. Dafür hat Lieferando.at in einer repräsentativen Studie¹ zusammen mit dem Marktforschungsinstitut Kantar die Haltung der Österreicher zur veganen Ernährung genauer unter die Lupe genommen. Die Ergebnisse halten einige Überraschungen bereit und zeigen, dass der Trend zu einer veganen Ernährung nicht zu stoppen ist.

Männer zeigen ein höheres Interesse an veganer Ernährung als Frauen. Überraschend entgegen gängiger Stereotypen: Veganismus kein rein weibliches Thema mehr – im Gegenteil: Unter den Befragten der Studie war das Interesse bei Männern (47 %) höher als bei Frauen (35 %), auch beim Kochen von veganen Gerichten lagen die Männer mit 62 Prozent im Vergleich zu den Frauen (57 %) knapp vorn.

Der Mythos, vegane Ernährung liefere nicht genügend Nährstoffe, scheint sich langsam aufzulösen. Nur noch 41 Prozent der Österreicher befürchtet, durch eine vegane Ernährung zu wenig Nährstoffe zu sich zu nehmen, während 60 Prozent vegane Ernährung mittlerweile als gesund und nährstoffreich bezeichnen. Interessant: Im Städtevergleich zeigen die Konsumenten in Wien mit 43 Prozent ein höheres Interesse an veganer Ernährung als in den anderen Städten mit 37 Prozent.

¹ Online-Umfrage, die vom Marktforschungsinstitut Kantar im Auftrag von Lieferando.at zwischen dem 19. und dem 26. November 2020 unter 1.000 Österreichern durchgeführt wurde, die nach Geschlecht, Alter und Hochschulabschluss repräsentativ sind. Die maximale Fehlermarge für 1.000 Österreicher liegt bei 5 %

49 Prozent der Nicht-Veganer wollen bis zu mehrmals pro Woche auf tierische Lebensmittel verzichten. 17 Prozent der vegan Interessierten scheut den erhöhten Aufwand beim Umstellen.

„Wenn im Jänner wieder Tausende mit Veganuary die rein pflanzliche Ernährung ausprobieren, sollen köstliche Gerichte schnell und einfach verfügbar sein. Nicht alle Teilnehmenden können sich die Zubereitung eines neuen Gerichts nach einem hektischen Arbeitstag vorstellen. Dass Lieferando.at Teil des Veganuary ist, begrüßen wir daher sehr, weil es Menschen ermöglicht, vegane Alternativen zu probieren, auch wenn sie nicht selber kochen wollen.“, erklärt Veganuary-CEO Ria Rehberg. Neben Einkauf und Zubereitung kann auch die mangelnde Inspiration ein Hindernis darstellen. Anstatt komplizierte Rezepte herauszusuchen, deren Zutaten zuhause oftmals nicht vorrätig sind, bietet Lieferando.at eine Vielzahl an Gerichten, die die perfekte Starthilfe in eine vegane Ernährung sein können.

135 Prozent mehr vegane Bestellungen

43 Prozent der Befragten interessierten sich im Jahr 2020 häufiger für vegane Mahlzeiten. Der Trend zum Veganismus zeigt sich auch bei Bestellungen im Internet: Im November 2020 bestellten Lieferando-Nutzer in Wien mehr als zwei Mal so häufig vegane Speisen wie im November des Vorjahres (+105 %), in ganz Österreich steigerten sich die Bestellungen um 135 Prozent.

Mangelndes Wissen über vegane Ernährung ist in Österreich weit verbreitet. Die größte Hürde bei der Umstellung auf eine vegane Ernährung besteht laut den Befragten darin, den Geschmack tierischer Produkte zu verpassen. Hier setzt das Angebot von Lieferando.at an: **„Wir wollen für vegane Ernährung sensibilisieren, Vorurteile entkräften und den Zugang zu einer veganen Ernährung so einfach wie möglich gestalten. Das bedeutet für uns auch, eine Vielzahl an Gerichten mit Alternativen zu tierischen Produkten anzubieten. Für alle Veganuary-Teilnehmer*innen wird es in diesem Jahr ein Kinderspiel, sich vegan zu ernähren“**, so Katharina Hauke, Verantwortliche für das Geschäft von Lieferando.at.

Mit der Teilnahme am Veganuary ermutigt die Plattform ihre Restaurant-Partner dazu, zusätzliche vegane Gerichte auf die Speisekarten zu bringen, um Konsumenten den Einstieg in eine vegane Ernährung weiter zu erleichtern.

Mit bestem Beispiel voran

Auch intern steht der Jänner 2021 bei Lieferando.at ganz im Zeichen der fleischlosen Ernährung. Die Lieferando-Chefin Katharina Hauke nimmt selbst am Veganuary teil und ruft ihre Mitarbeiter*innen dazu auf, es ihr gleich zu tun. Dass Lieferando.de und Lieferando.at den Veganuary in diesem Jahr unterstützt, stand für sie schon früh fest: **„Auch ich bin gespannt, wie ich die Vegan-Challenge meistern werde, und freue mich schon auf die leckeren Gerichte unserer Partner, die mir 31 Tage sicher erleichtern werden. Und wer weiß, vielleicht werde ich ja auch über den Januar hinaus auf tierische Produkte verzichten.“**

Eine Liste der besten veganen Restaurants auf Lieferando.at, sowie alle Angebote zum Veganuary finden Sie [hier](#).

Bildmaterial zum Download finden Sie [hier](#).

Über Lieferando.at / Just Eat Takeaway.com

Just EatTakeaway.com (LSE: JET, AMS: TKWY) ist eine führende Online-Bestellplattform für Essen außerhalb von China. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Amsterdam konzentriert sich darauf, Konsumenten und Restaurants über seine Plattformen zusammenzubringen. Mit über 205.000 angeschlossenen Restaurants bietet Just Eat Takeaway.com Konsumenten eine breite Vielfalt an Gerichten. Just Eat Takeaway.com arbeitet hauptsächlich mit Restaurants zusammen, die einen eigenen Lieferservice anbieten. Zusätzlich bietet Just Eat Takeaway.com auch einen Auslieferungsdienst für Restaurants ohne eigenen Lieferservice an.

Der Zusammenschluss aus Just Eat und Takeaway.com hat sich schnell zu einem führenden Online-Marktplatz für Lebensmittellieferungen entwickelt mit Standorten in Großbritannien, den Niederlanden, Deutschland, Dänemark, Frankreich, Irland, Italien, Norwegen, Spanien, Belgien, Polen, Österreich, Israel, Schweiz, Luxemburg, Portugal, Bulgarien, Rumänien, Australien, Neuseeland, Kanada, und Partnerschaften in Kolumbien und Brasilien.

Bei Rückfragen oder Anfragen zu Bildmaterial melden Sie sich gerne:

Pressekontakt:

Pressebüro Lieferando.at
Nils Maydell & Angelique Sturmlechner
c/o M2 Maydell GmbH
presse@m2maydell.com, M +43 699 110 01 305

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Unternehmenswebsite: <https://www.justeattakeaway.com/>

